

„Die mit den Absolventinnen und Absolventen der VWA Wiesbaden gemachten Erfahrungen bestätigen die Qualität der Ausbildung. Für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sieht die Stadt in den Studienangeboten eine persönliche Entwicklungschance. In Anerkennung des persönlichen Einsatzes gewähren wir pro Jahr fünf Tage Dienstbefreiung.“

#### Stadtrat Detlev Bendel

Dezernent für Wirtschaft, Personal und Kliniken der Landeshauptstadt Wiesbaden

„Neben dem zur Umsetzung der Reformmaßnahmen notwendigen „Handwerkszeug“ erhalten die Studierenden aber auch ein besseres Verständnis für gesamtwirtschaftliche Zusammenhänge und Entwicklungen und gewinnen Einblick in die Hintergründe und Ziele von Änderungsprozessen in der Verwaltung.“

#### Priv.-Doz. Dr. habil. Jan Hilligardt

Direktor des Hessischen Landkreistages, Wiesbaden

„Die Verwaltung und ihre Beschäftigten sehen sich mit einschneidenden Veränderungen und neuen Anforderungen konfrontiert. Finanzielle Restriktionen und der ökonomische Zwang zu höherer Effizienz vergrößern den Modernisierungsdruck. Die Angebote der VWA bereiten auf diese Herausforderungen vor.“

#### Staatssekretär Gerd Krämer

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst, Wiesbaden

„Der Mix aus Verwaltungsausbildung und -erfahrung plus VWA-Abschluss kann sehr karrierefördernd sein, wie ich in unserer Verwaltung gleich an mehreren Beispielen - nicht zuletzt der eigenen - in den vergangenen drei Jahren erleben konnte.“

#### Dirk Oßwald

Erster Kreisbeigeordneter des Landkreises Gießen Betriebswirt (VWA) - Schwerpunkt Verwaltungsmanagement

## VWA Wiesbaden e.V.

Unter dem Dach des gemeinnützigen VWA Wiesbaden e.V. studieren in Wiesbaden, Gießen und Fulda ca. 1.000 Berufstätige. Die VWA Wiesbaden ist Stifterin der VWA an der Universität zu Köln.

Bundesweit sind an den rund 100 VWA-Standorten mehr als 20.000 Studierende eingeschrieben. Der VWA-Bundesverband legt einheitliche Standards für die Studien- und Prüfungsordnungen fest.

## Vorstand

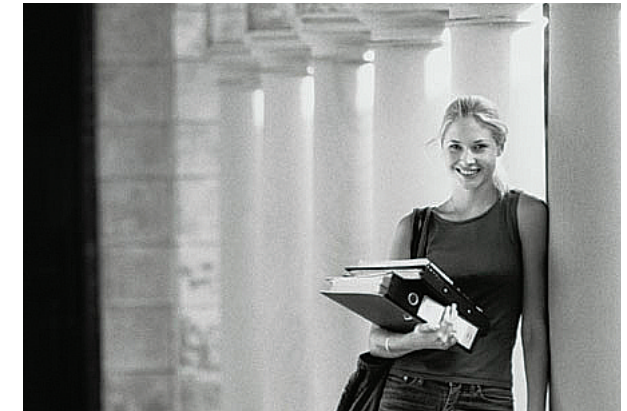
- Joachim Nolde – Vorsitzender, Hauptgeschäftsführer der IHK Wiesbaden
- Univ.-Prof. Dr. Karlhans Sauernheimer – stellv. Vorsitzender und Studienleiter Wiesbaden, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- Prof. Dr. Katrin Hesse-Schmitz – Studienleiterin Fulda, Hochschule Fulda
- Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Scherf – Studienleiter Gießen, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Zsolt Gheczy, Hauptgeschäftsführer der IHK Wiesbaden a. D.
- Manfred Reeg, Direktor der Hessischen Krankenhausgesellschaft a. D.
- Univ.-Prof. Dr. Dres. h. c. Gerhard Schmitt-Rink, Ruhr-Universität Bochum
- Univ.-Prof. Dr. Axel C. Schwickert, Justus-Liebig-Universität Gießen
- Wolfgang Sonnek, Leiter Geschäftsfeld Aus- und Weiterbildung der IHK Wiesbaden

## Kontakt

VWA Wiesbaden/Gießen/Fulda - Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Wiesbaden e. V.  
Schiersteiner Straße 46, 65187 Wiesbaden

Telefon: 0611-334659-70

E-Mail: [info@vwa-wiesbaden.de](mailto:info@vwa-wiesbaden.de)



Studium  
neben  
dem Beruf

- auf Hochschulniveau
- im Abendstudium
- auch ohne Abitur

## Verwaltungsmanagement

- Betriebswirt (VWA) mit Schwerpunkt Verwaltungsmanagement
- Verwaltungs-Ökonom (VWA)

## Basisprogramm

Alle Studiengänge bauen auf einem Basisprogramm auf, das an allen Standorten komplett angeboten wird. Bei einem Studium mit Schwerpunkt kann damit der überwiegende Teil der Vorlesungen auch in Gießen und Fulda vor Ort belegt werden. Eine Vorlesungsreihe besteht aus 24 Stunden inklusive Klausur.

**BWL:** Betriebliche Steuerlehre I + II, Bilanzanalyse, Bilanzen I + II, Buchführung, Controlling I + II, Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, Finanzmanagement I + II, Internationales Management, Kosten- und Leistungsrechnung, Marketing I + II, Personalmanagement I + II, Produktion und Logistik

**VWL:** Einführung in die Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft I + II, Geld- und Währungspolitik, Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Makroökonomie, Mikroökonomie, Wachstums- und Konjunkturpolitik

**Recht:** Arbeits- und Sozialrecht, Bürgerliches Recht I + II, Handels- und Gesellschaftsrecht I + II (inklusive Europarecht), Öffentliches Recht

**Methoden:** Fallstudien, Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Informationsmanagement, Wissenschaftliches Arbeiten, Wirtschaftsmathematik I + II, Statistik



## Prüfungsverfahren

Jede Veranstaltungsreihe schließt mit einer Klausur ab. Beim Erfolg werden den Studierenden Leistungspunkte gutgeschrieben. Im 6-semesterigen Studium sind in den Fächern BWL, VWL und Recht zusätzliche, übergreifende Prüfungen abzulegen und eine Diplomarbeit zu erstellen. Im 4-semesterigen Kompaktstudium wird eine Projektarbeit verfasst. Aus den mit den Leistungspunkten gewichteten Noten wird das Gesamtergebnis berechnet.

## Schwerpunktprogramm

Im Fachbereich Verwaltungsmanagement werden in Wiesbaden ergänzend zu dem Basis-Lehrprogramm die folgenden Inhalte angeboten (Stichpunkte):

**Verwaltungsmanagement I:** Rahmenbedingungen und Ziele der Verwaltungsmodernisierung, Projektmanagement (einschließlich Projektplanung, -steuerung, -kontrolle und -marketing), Modernisierungsprojekte im Rechnungswesen und in der Budgetierung

**Rechnungswesen in der öffentlichen Verwaltung:** Grundlagen der NVS (Neue Verwaltungssteuerung) und ihre haushaltswirtschaftlichen Komponenten, Aufbau und Ablauf des Rechnungswesens, Sonderfälle der Bewertung und Bilanzierung, Konzernabschluss

**Budgetierung in der öffentlichen Verwaltung:** Rechtsgrundlagen des Haushaltsrechts in der Bundesrepublik, Grundlagen der Budgetierung in Unternehmen und der Verwaltung, Budgetierung und outputorientierte Steuerung in der Verwaltung

**Controlling in der öffentlichen Verwaltung:** Steuerungs- und Informationsbedürfnis von Politik und Verwaltung, Kostenstellen und Kostenträgerdefinition, Controlling im Bezug auf finanzwirtschaftliche Ziele, Leistungs- und Wirkungsziele, Qualitätsmanagement

**Personal- und Organisationsentwicklung in der öffentlichen Verwaltung:** Organisationsentwicklung, Begriff der „lernenden Verwaltung“, Ziele und Inhalte eines Personalentwicklungskonzeptes, Möglichkeiten zur Schaffung von Leistungsanreizen, e-Government

**Verwaltungsmanagement II:** Produkte der öffentlichen Verwaltung, Rechts- und Organisationsformen staatlicher Leistungsbereiche, Beteiligungsverhältnisse, Herausforderungen durch die Globalisierung und den demografischen Wandel, Verwaltung 2050

Unsere Dozenten sind Hochschulprofessoren und erfahrene, erfolgreiche Führungskräfte aus der Praxis in Wirtschaft und Verwaltung.

## Organisation des Studiums

Die Lehrveranstaltungen der VWA finden zwei- bis dreimal wöchentlich in den Hörsälen der Hochschule RheinMain in Wiesbaden statt. Die Vorlesungszeiten sind werktags abends von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr und samstags vormittags ab 8.30 Uhr.

## Service für die Studierenden

Die VWA Wiesbaden trägt mit den folgenden Maßnahmen der Tatsache Rechnung, dass sich ihre Studierenden neben dem Beruf weiterbilden:

- studienbegleitendes Prüfungsverfahren durch Leistungspunkte mit Erfolg „Schritt für Schritt“
- gedruckte Skripte zu allen Lehrveranstaltungen
- Studentensekretariat in der Hochschule RheinMain: Treffpunkt, Beratung, Skripte, korrigierte Klausuren
- umfangreicher persönlicher Bereich im Internet: Foren, Stundenplan nach der individuellen Fächerbelegung, News-Funktion, Notenauskunft, Zugriff auf alle Skripte und weitere Vorlesungsunterlagen der VWA Wiesbaden, Gießen, Fulda und Köln
- kostenfreie Parkplätze im Hochschul-Parkhaus am Kurt-Schumacher-Ring 18 (Regel-Studienort)

## Voraussetzungen und Kosten

Die VWA-Studiengänge setzen grundsätzlich eine abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung und ein Jahr Berufserfahrung voraus. Abiturient(inn)en können bereits parallel zu einer kaufmännischen Berufsausbildung bei der VWA starten (Duales Studium).

Für Beamte und Angestellte im öffentlichen Dienst sieht die Prüfungsordnung zusätzliche Möglichkeiten der Zulassung vor. Wir beraten Sie gerne.

Die Studiengebühren für den 6-semesterigen Studiengang betragen 660,- € und für den 4-semesterigen Kompaktstudiengang 800,- € je Semester. Am Ende des Studiums fallen Prüfungsgebühren an.